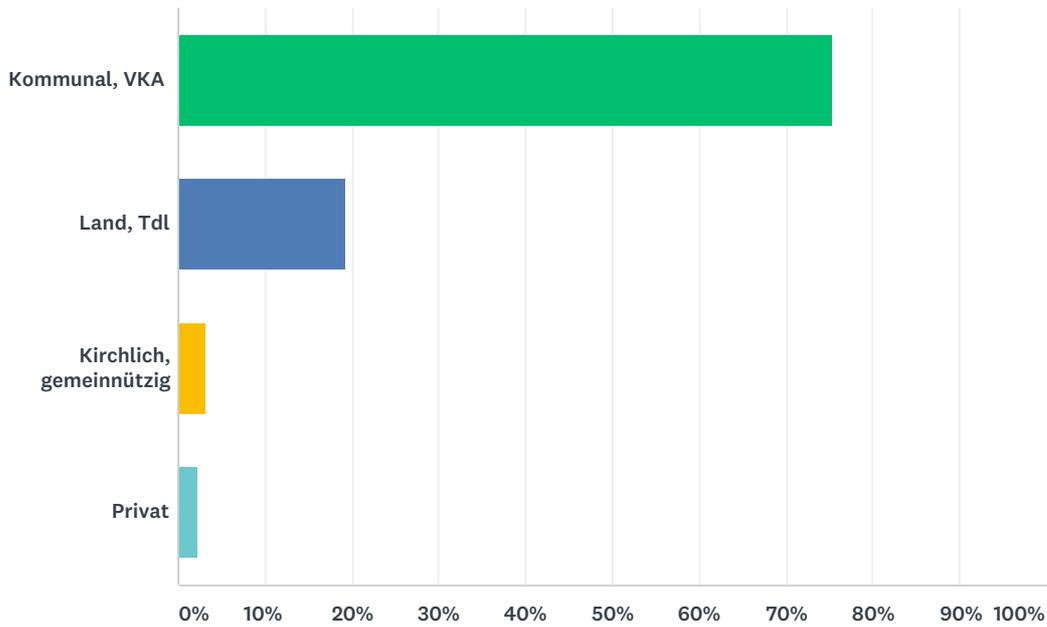


Q1 Ich arbeite aktuell an einer Klinik mit folgendem Träger:

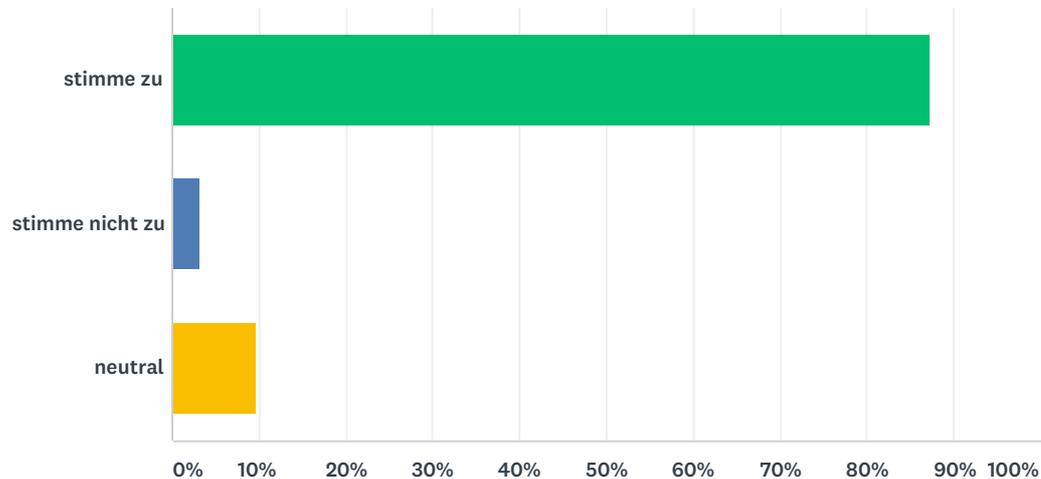
Answered: 929 Skipped: 4



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Kommunal, VKA	75,35%	700
Land, Tdl	19,16%	178
Kirchlich, gemeinnützig	3,23%	30
Privat	2,26%	21
GESAMT		929

Q2 Ehrliche Zeiterfassung ist Grundvoraussetzung für den gesicherten Umgang mit der gesamten Arbeitszeit – wir fordern die objektive Arbeitszeiterfassung durch ein manipulationsfreies, vom MB lizenziertes System.

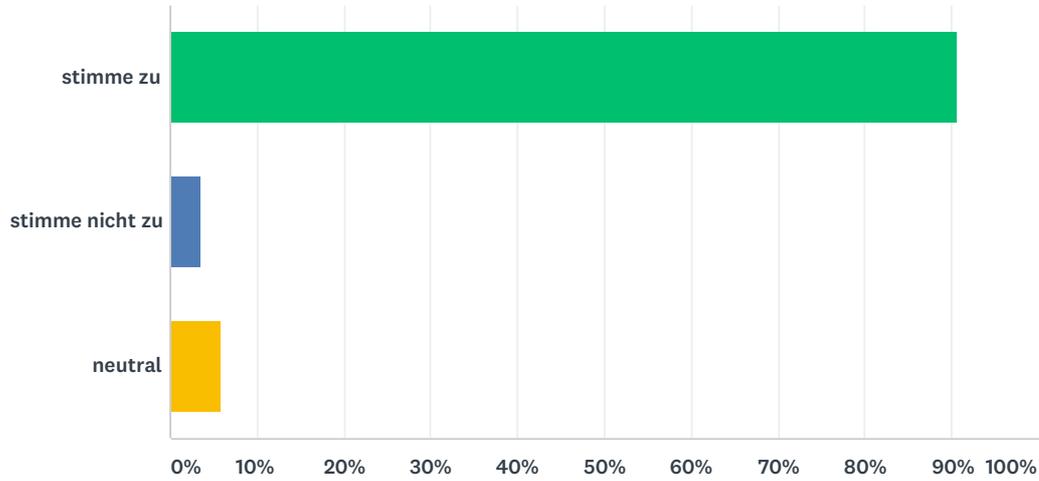
Answered: 933 Skipped: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	87,25%	814
stimme nicht zu	3,22%	30
neutral	9,54%	89
GESAMT		933

Q3 Wir fordern eine Kernarbeitszeit von Montag bis Freitag zwischen 07:00 und 17:00 Uhr, außerhalb dieser Zeitspanne werden alle Dienstformen mit Zuschlägen honoriert.

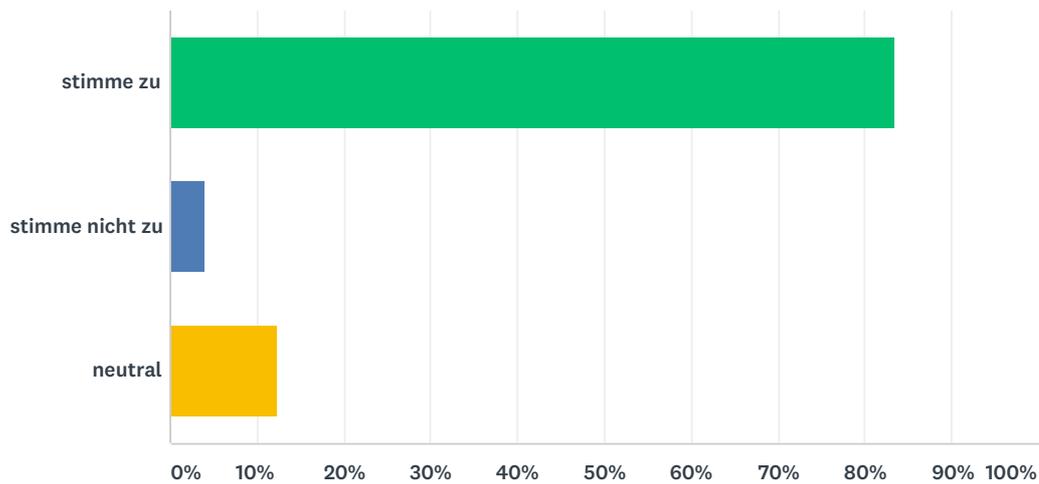
Answered: 932 Skipped: 1



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	90,67%	845
stimme nicht zu	3,54%	33
neutral	5,79%	54
GESAMT		932

Q4 Folgende Zuschläge bzw. Erhöhungen des Stundenentgelts sollen gefordert werden:- 17.00-07.00 Uhr -> 5% Erhöhung des Stundenentgelts;- 20:00-24:00 & 04:00-06:00 Uhr -> 25% auf das erhöhte Stundenentgelt;- 00:00-04:00 Uhr -> 40% auf das erhöhte Stundenentgelt;- Samstag & Sonntag von 00:00-24:00 Uhr -> 25% auf das erhöhte Stundenentgelt.

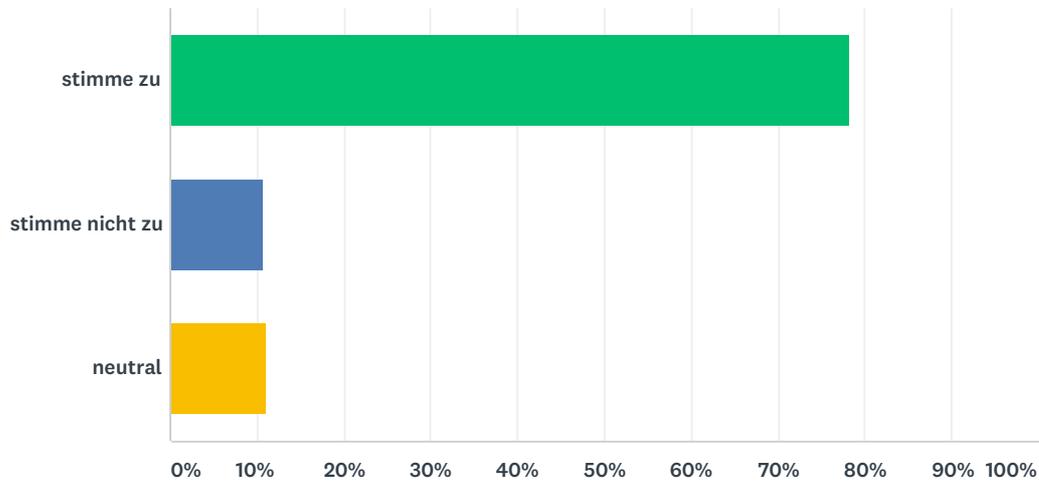
Answered: 932 Skipped: 1



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	83,48%	778
stimme nicht zu	4,08%	38
neutral	12,45%	116
GESAMT		932

Q5 Wir fordern eine einheitliche Bewertung und Bezahlung von Bereitschaftsdiensten von 100 %.

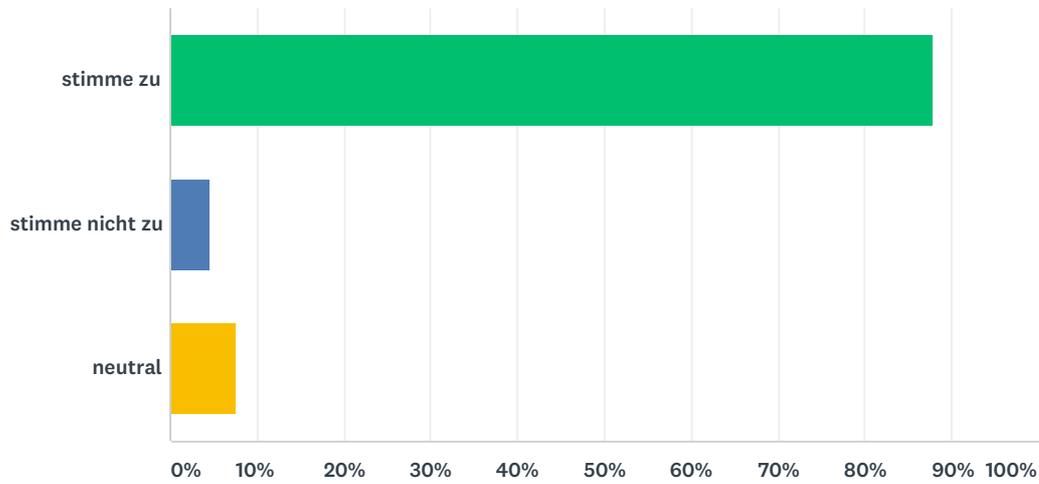
Answered: 932 Skipped: 1



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	78,22%	729
stimme nicht zu	10,62%	99
neutral	11,16%	104
GESAMT		932

Q6 Mindestens zwei Wochenenden im Monat (von Freitag 18:00 bis Montag 06:00 Uhr) bleiben von jeder Form der Arbeitsleistung frei.

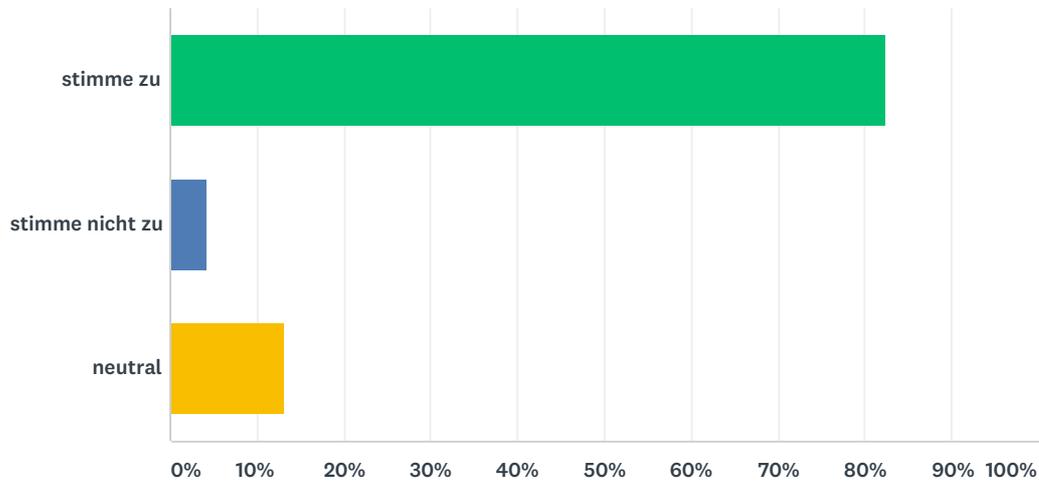
Answered: 929 Skipped: 4



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	87,94%	817
stimme nicht zu	4,63%	43
neutral	7,43%	69
GESAMT		929

Q7 Kein Freizeitausgleich und damit kein Lohnabzug in gesetzlichen Ruhezeiten.

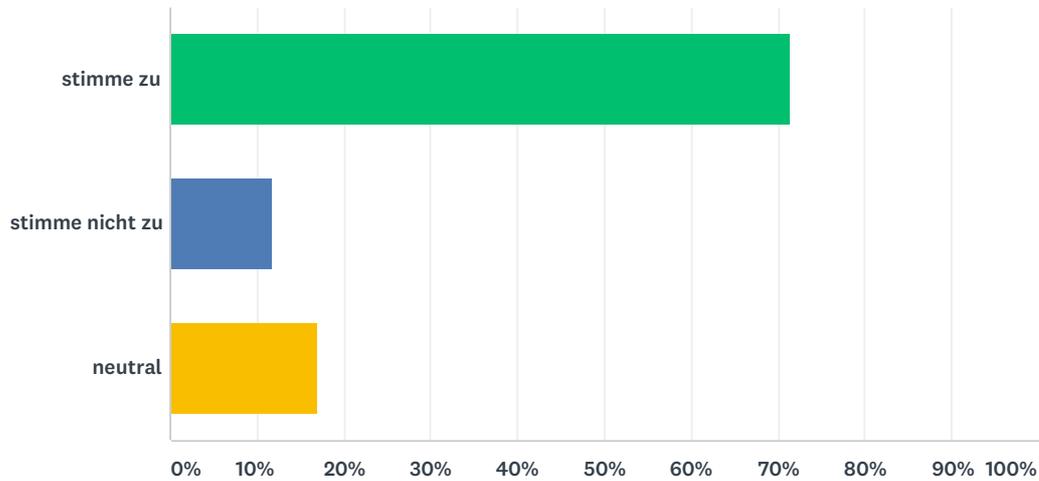
Answered: 933 Skipped: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	82,53%	770
stimme nicht zu	4,29%	40
neutral	13,18%	123
GESAMT		933

Q8 Die gesamte Dienstplanung muss vorhersehbar und verlässlich sein. Dienstpläne müssen mindestens sechs Wochen im Voraus verbindlich vorliegen.

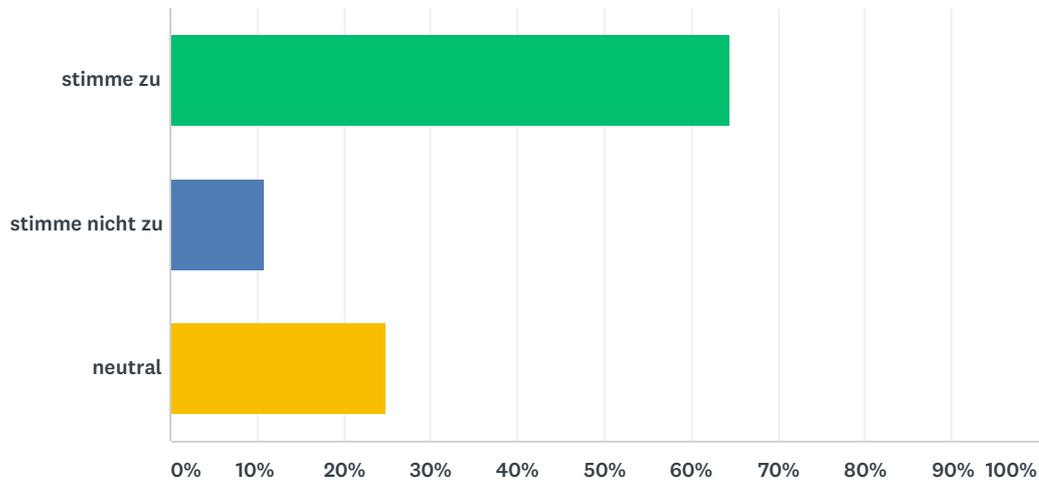
Answered: 933 Skipped: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	71,28%	665
stimme nicht zu	11,68%	109
neutral	17,04%	159
GESAMT		933

Q9 Begrenzung der Rufdienste auf 12 pro Monat und einer Inanspruchnahmen auf zehn Prozent.

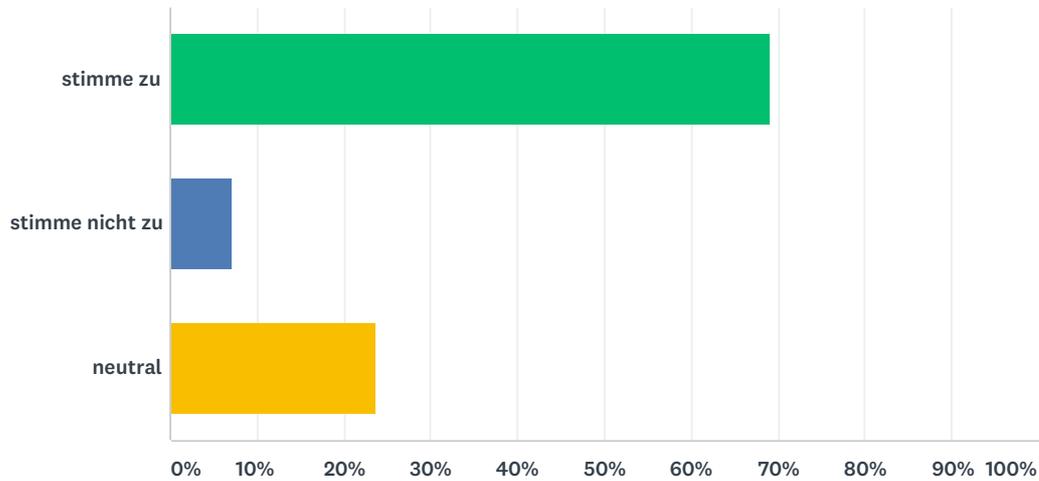
Answered: 926 Skipped: 7



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	64,36%	596
stimme nicht zu	10,80%	100
neutral	24,84%	230
GESAMT		926

Q10 Etablierung einer nicht an den Aufenthalt im Krankenhaus, ortsungebundenen Bereitschaftsdienstform als Ersatz für Rufbereitschaften, die definitiv keine sind.

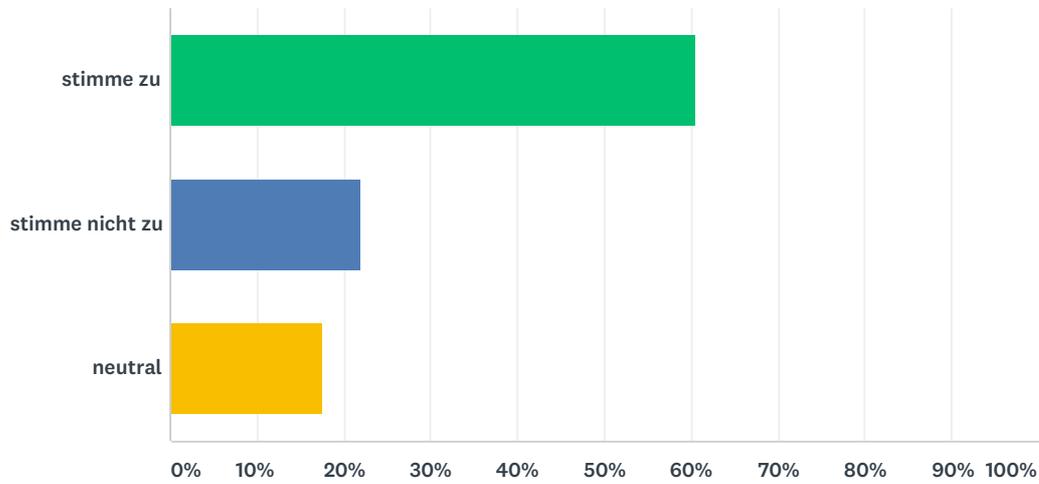
Answered: 923 Skipped: 10



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	69,12%	638
stimme nicht zu	7,15%	66
neutral	23,73%	219
GESAMT		923

Q11 Deutliche Reduzierung der Arbeitsbelastung mithilfe der Forderung, die Wochenarbeitszeit auf 38,5 Std. zu reduzieren.

Answered: 932 Skipped: 1



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
stimme zu	60,41%	563
stimme nicht zu	22,00%	205
neutral	17,60%	164
GESAMT		932

Q12 Individueller Kommentar...

Answered: 251 Skipped: 682